

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (mol) helipoma: Helix pomatia [V]

ALP: Alpine Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1026
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Helix pomatia
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Helix pomatia
1.5 Trivialname	Weinbergschnecke

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2024
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

3. Entnahme

3.1. Wird die Art aus der Natur entnommen/ genutzt?	Nein
3.2. Sind Maßnahmen notwendig?	
Sind Maßnahmen in Art. 14 getroffen worden?	
3.3.a. Zugangsbeschränkung	
3.3.b. Temporäres Verbot	
3.3.c. Entnahmeregulung	
3.3.d. Jagd-Fischerei-Regulierung	
3.3.e. Lizenzsystem	
3.3.f. Handelsbeschränkung	
3.3.g. Anzucht	
3.3.h. Sonstige	

Beschreibung, weil 3.2. oder 3.3.h mit Ja beantwortet wurde	
Jagdstrecke/Entnahmemenge	
3.4a. Einheit	gridslx1
Entnahme Jahr/Saison 1	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.1.b Min	
3.4b.1.c Max	
Entnahme Jahr/Saison 2	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.2.b Min	
3.4b.2.c Max	
3.4b.3 Entnahme Jahr/Saison 3	
3.4b.3.a Menge unbekannt	
3.4b.3.b Min	
3.4b.3.c Max	
3.4b.4 Entnahme Jahr/Saison 4	
3.4b.4.a Menge unbekannt	
3.4b.4.b Min	
3.4b.4.c Max	
3.4b.5 Entnahme Jahr/Saison 5	
3.4b.5.a Menge unbekannt	
3.4b.5.b Min	
3.4b.5.c Max	
3.4b.6 Entnahme Jahr/Saison 6	
3.4b.6.a Menge unbekannt	
3.4b.6.b Min	
3.4b.6.c Max	
3.5 Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße	

3.6 Sonstige relevante Informationen, die die Daten in den Feldern 3.1-3.5 vervollständigen

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	ALP: Alpine Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: Bayerische Artendatenbank (Arten-DB): <https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenhaltung/index.htm>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	130.815 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	Ja
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Gutachterliche Bewertung aufgrund fehlender Daten.

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	grids1x1
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	13
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	10x10km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	12
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	

6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Übernahme Länderangaben.

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA14	Anwendung von chemischen Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Nein
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	
9.2 Umfang:	
9.3.a Zweck - Erhalt:	
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	
9.3.B Hauptzweck:	
9.4 Ort:	
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil

10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil
--	-----------

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (mol) vertangu: Vertigo angustior [II]

ALP: Alpine Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1014
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Vertigo angustior
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Vertigo angustior
1.5 Trivialname	Schmale Windelschnecke

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	ALP: Alpine Region
4.2 Erstmöglicher Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: Bayerische Artendatenbank (Arten-DB): <https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenhaltung/index.htm>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	153.510 ha
------------------------------------	------------

5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	Ja
5.2.b-f Hauptgrund:	f: Andere Gründe
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Einzelne Vorkommen konnten aufgrund der trockenen Sommer nicht nachgewiesen werden.

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
--------------------------------	-------------

6.2.a EU-Einheit:	gridslx1
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	18
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	8
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	f: Andere Gründe
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	

6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Einzelne Vorkommen konnten aufgrund der trockenen Sommer nicht nachgewiesen werden.
- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Übernahme Länderangaben.

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c	8.1.d
------	--------------------------	----------------	-------	-------

Code			Umfang	Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ10	Habitatveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	a: Maßnahmen sind identifiziert, aber noch keine getroffen
9.2 Umfang:	
9.3.a Zweck - Erhalt:	
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	

9.3.B Hauptzweck:	
9.4 Ort:	
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Ja
Tatsächliche Veränderung:	Ja	Ja
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		

Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	b: tatsächliche Veränderung	b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	grid1x1
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	10
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Minimum
12.3.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (mol) vertgene: Vertigo genesii [II]

ALP: Alpine Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1015
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Vertigo genesii
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Vertigo genesii
1.5 Trivialname	Blanke Windelschnecke

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2013
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	ALP: Alpine Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: Bayerische Artendatenbank (Arten-DB): <https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenhaltung/index.htm>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	9.981 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	d: Anwendung einer anderen Methode
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	grid _s 1x1

6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	2
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Minimum
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	besiedelte Fläche in m ²
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	35.000
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	d: Anwendung einer anderen Methode
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	

6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Übernahme Länderangabe

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ01	Temperaturänderungen und -extreme durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	M: mittlerer Einfluss
PJ10	Habitatveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	a: Maßnahmen sind identifiziert, aber noch keine getroffen
9.2 Umfang:	
9.3.a Zweck - Erhalt:	
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	

9.3.B Hauptzweck:	
9.4 Ort:	
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume und Habitate von Arten in landwirtschaftliche Nutzflächen
MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA13	Regulierung der landwirtschaftlichen Entwässerung und Wasserentnahme (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Ja
Tatsächliche Veränderung:		

11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		Ja
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten	

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	gridslx1
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	2
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Minimum
12.3.a DE-Einheit:	besiedelte Fläche in m ²
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (mol) vertgeye: Vertigo geyeri [II]

ALP: Alpine Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1013
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Vertigo geyeri
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Vertigo geyeri
1.5 Trivialname	Vierzählige Windelschnecke

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	ALP: Alpine Region
4.2 Erstmöglicher Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: Bayerische Artendatenbank (Arten-DB): <https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenhaltung/index.htm>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	129.497 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	Ja
5.2.b-f Hauptgrund:	b: tatsächliche Veränderung
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	2-5% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Einzelne Vorkommen aufgrund trockener Sommer nicht nachweisbar.

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	gridslx1
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	18
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	10
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	b: tatsächliche Veränderung
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Beste Schätzung
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	

6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	6-15% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Einzelne Vorkommen aufgrund trockener Sommer nicht nachweisbar.
- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Übernahme Länderangaben.

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	a: Maßnahmen sind identifiziert, aber noch keine getroffen
9.2 Umfang:	
9.3.a Zweck - Erhalt:	
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	
9.3.B Hauptzweck:	
9.4 Ort:	
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von
------	--

	Agrarlandschaftselementen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA13	Regulierung der landwirtschaftlichen Entwässerung und Wasserentnahme (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Ja
Tatsächliche Veränderung:	Ja	Ja
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	b: tatsächliche Veränderung	b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	grids1x1
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	18
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Minimum
12.3.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen: